

Ausgabe 24 / Jänner 07

Champions

Das Clubmagazin von



Wollen
ganz
hinauf:
Rotis & Co.

Gelungener Auftakt in der
Champions League: Triumph
in Slagelse, Sieg gegen FTC

Alles über den CL-Hit gegen Skopje
WHA-Grunddurchgang in Endphase
Hypo NÖ trauert um Liese Prokop



Editorial

By Geri Berger

Viel wurde nach dem emotionsgeladenen Champions League Match gegen FTC Budapest diskutiert. Die einen meinten, man hätte die betrunkenen Fans aus Ungarn vor die Tür setzen müssen, andere wiederum lobten die passive Haltung der heimischen Exekutive. Während manche gerne ein striktes Vorgehen des Sicherheitsdienstes gegen einige rechtsradikale und rassistische Wahnsinnige gesehen hätten, befürworteten andere das nachsichtige und beruhigende Verhalten unserer Polizei. Dass es unmittelbar nach dem Schlusspfiff gebrannt hat, ist nicht zu entschuldigen. Auch die Spuckattacken und affenähnlichen Laute gegen unseren brasilianischen Flügel Nascimento müssen nicht näher kommentiert werden. Aber man darf deshalb nicht den Fehler machen, alle Zuschauer aus unserem Nachbarland in einen Topf zu werfen. Die so genannten Hooligans sind kein Problem der Ungarn, die gibt es ja europaweit. Ich war an diesem Matchtag ab vier Uhr nachmittags mit diesem Problem befasst, versuchte die grün-weißen Fans, die keine Eintrittskarten hatten, zu beruhigen. Und der Großteil von ihnen war auch friedlich, sie wollten einfach nur „ihre“ Ferencvaros spielen sehen. Bis zu 200 Euro wurden für eine Stehplatzkarte geboten, einfach um dabei zu sein. Die Stimmung war nicht aggressiv, man wurde mitten unter der Fanmeute weder angepöbelt noch attackiert. Auf einem Campingtisch in der Aula der Südstadt hatten es sich einige „Hartgesottene“ gemütlich gemacht und leerten Schnapsflaschen zu Ferencvaros-Schlachtgesängen. Die EHF hat bereits angekündigt, den Vorfall rund um das Match zu untersuchen, denn eines ist klar: beim Rückspiel warten nicht 400 sondern 2000 fanatische Besucher – und wie weit da eine Sicherheit für unsere Mannschaft garantiert ist, muss natürlich bis ins kleinste Detail geklärt werden. Ich bin mir sicher, dass es eine Sanktion gegen Budapest von Seiten der EHF geben wird, in welcher Form auch immer. Bleibt nur zu hoffen, dass die gute Beziehung zum Klub nicht darunter leiden wird. Denn mit Trainer Andras Nemeth und den Klubverantwortlichen verbindet uns ein fast freundschaftliches Verhältnis. Und das sollte durch ein paar Unverbesserliche nicht getrübt werden. Es geht auch anders, wie die Anteilnahme an Liese Prokops Tod auf einem aufgerollten ungarischen Spruchband deutlich gezeigt hat.



Rückblick:
Slagelse – Hypo NÖ
Hypo NÖ – FTC Budapest



Vorschau:
Hypo NÖ –
Kometal Skopje



Nachwuchs:
National und
international TOP!



Neue Merchandising-
Kollektion verfügbar!

Champions League – Gruppe D – Tag I

Sieg der Emotionen

Auswärtstriumph bei Championsleague-Favoriten



Slagelse – Hypo NÖ 22:25 (12:10)

Torschützen:

Rotis (6), Acimovic (5/3), Fridrikas (4/4)
Nascimento (3), Kim (2), Oh (2),
Piedade, Han, Marin



Olga Sanko – das unüberwindbare Bollwerk!

6:52 waren gespielt, bis die Heimmannschaft das erste Mal über einen Torerfolg jubeln konnte. Alleine diese Tatsache ließ schon auf ein spannendes und deckungsbetontes Spiel schließen. Und in der ersten Halbzeit konnte sich auch keine Mannschaft entscheidend absetzen. 12:10 in der Pause für die Däninnen zeigte, dass die Südstädterinnen auf einem guten Weg waren. Allerdings schwanden kurz darauf ein wenig die Hoffnungen, als Slagelse das 15:11 erzielte. Charakter und Kampfgeist waren nun gefordert! Und in einer schweren Phase, in der sich der Verein derzeit befindet, rückten alle noch einmal enger zusammen und rissen das Ruder herum!

In der 49. Minute konnte erstmals der Ausgleich erzielt werden - ein psychologisch ganz wichtiges Tor! Nun ging es Schlag auf Schlag: bis zum 22:22 in der 53. Minute fielen die Tore im Minutentakt - und dann kam Olga Sankos großer Auftritt: Nach dem erstmaligen Führungstreffer zum 23:22 durch Ale Nascimento parierte Torfrau Nummer 1 den ersten 7m-Wurf. Im Gegenzug zeigte unsere Grande-Dame Ausra Fridrikas, wie ein Penalty zu verwerten ist: 22:24!

Und nochmals erhielten die Däninnen die Chance, ohne Bedrängnis von der 7-m-Linie zu verwerten, aber nicht nur der Wurf selber, sondern auch der Nachschuß wurde von Olga pariert. Zwei Minuten vor Ende setzte Cha Youn Kim mit ihrem 2. Treffer den Schlusspunkt in diesem Spiel. Die 7 war offensichtlich in diesem Spiel die Glückszahl der Niederösterreicherinnen: die ersten 7 Minuten kein Tor, die letzten 7 Minuten kein Tor, die entscheidenden 7-Meter gehalten, bzw. verwandelt! Und Olga Sanko hielt unglaubliche 52 % der Würfe - und auch hier ergibt die Quersumme 7! So schön der Sieg auch ist, so tragisch sind die Umstände herum. Kapitän Dani Piedade: "Wir widmen den Sieg Gunnar Prokop und Maria Sykora, die erstmals bei einem Europacupspiel nicht anwesend waren."

Für mehr Bewegung in Niederösterreich

HYPO
NÖ.LANDESBANK

Die NÖ HYPO-BANK hat es sich als Landesbank zur Aufgabe gemacht Niederösterreich in verschiedenen Sparten zu unterstützen und zu fördern. Nicht nur im kulturellen Bereich, sondern auch auf sportlichem Gebiet nimmt die NÖ Landesbank regen Anteil am Leben der Menschen unseres Landes.

→ offen für alle.

Champions League – Gruppe D – Tag 2

Stimmung pur, die Südstadt bebte – Hypo NÖ behielt trotzdem die Nerven und triumphierte



Hypo NÖ - FTC Budapest 32:30 (18:14)

Torschützen:

Oh (8), Rotis (7), Piedade (5), Fridrikas (4/3), Acimovic (3/1), Nascimento (2), Boklashchuk, Marin, Kim.



War das ein Spiel !!! Ferencvaros-Fans verwandelten die Südstadt in einen Hexenkessel

Hunderte Zuschauer aus Ungarn, alle ohne Eintrittskarten, belagerten stundenlang vor dem Match den Halleneingang (siehe auch Editorial). Mit Spielbeginn verwandelte sich die Südstadt in ein Tollhaus. Mit dem Sitznachbarn konnte man sich nur schreiend und gestikulierend unterhalten, eine Kommunikation von Trainerbank auf Spielfeld war ob des Höllenspektakels so gut wie undenkbar. Champions League Feeling pur, es lief einem richtig kalt über den Rücken. Das Match selbst war von anfänglicher Nervosität geprägt, jedoch von einem unglaublichen Tempo. Oh riss nach gut zehn Minuten das Spiel an sich, glänzte sowohl als Vorlagengeberin und auch Vollstreckerin und führte Hypo NÖ mit einer 18:14 Führung in die Halbzeitpause. Nach dem Wechsel zunächst das gleiche Bild: die Zinglersen-Truppe baut den Vorsprung auf sechs Tore aus (26:20), doch die Ungarinnen geben nicht auf, werden von ihren Fans nochmals nach vorne gepeitscht und plötzlich steht es nur noch 27:26 für Hypo NÖ. In dieser heiklen Phase gibt Torfrau Olga Sanko mit drei wichtigen Paraden ihrem Team den nötigen Rückhalt – Rotis & Co ziehen erneut davon, das Match ist entschieden.

Benjamin Raich, Doppelweltmeister

**BIS ZU 2 JAHRE
PRÄMIEN-AUSZEIT.**

TimeOut Option für Ihre
Pensionsvorsorge bei Karenz,
Fortbildung und Jobproblemen.

www.uniqa.at


UNIQA
und sicher.

Champions League – Gruppe D – Tag 3

Das ewig junge Duell mit Kometal Skopje Mazedonierinnen mit dem Rücken zur Wand



Hypo NÖ gegen Kometal Skopje

Freitag, 19.01.2007 – 20:24 Uhr
BSFZ Südstadt

Schiedsrichter: Alexander Bashmak
und Dmitrij Frolov aus Russland

EHF-Delegierte: Vladimir Rancik aus
der Slowakei



Nach der Auslosung zählte Kometal zum Favoritenkreis – jetzt bereits Schicksalsspiel für Skopje!

Nach der Auslosung wurde die Gruppe D spontan als „Todesgruppe“ bezeichnet. Vier Teams mit großen Namen und großen Zielen. Mit Kometal Skopje, dem mazedonischen Serienmeister, ist einer der Mitfavoriten auf den Sieg in der Champions League dabei. Und gerade der „Erzfeind“ steht nach nur zwei Runden bereits vor dem vorzeitigen Aus. In Budapest setzte es eine für Skopje unerwartete Niederlage, wobei man am ersten Spieltag die wahre Stärke der Ungarinnen nicht einschätzen konnte. Dann wollte man die Niederlage mit einem Heimsieg über die Startruppe aus Slagelse wieder wettmachen – allein Cecile Leganger im Tor der Däninnen hatte etwas dagegen. Eine weitere Niederlage gegen Hypo NÖ würde für Kometal nur noch theoretische Chancen auf den Aufstieg ins Viertelfinale der Champions League offen lassen. So gesehen wird die Drittrundenbegegnung zu einem echten Knüller. Die einen – Kometal Skopje – stehen mit dem Rücken zur Wand und werden bis zur letzten Minute kämpfen, die anderen – Hypo NÖ – wollen mit einem weiteren Erfolg die Ausgangsposition in der „Todesgruppe“ weiter verbessern und an der Tabellenspitze bleiben.

Alfons Haider, Entertainer:

Wetten, Spaß ...?

Kann man nicht auch einmal nur so zum Spaß gewinnen? Ich wette, Sie werden sich dabei großartig unterhalten, denn **ADMIRAL Entertainment** ist die ideale Verbindung von Spielkultur und Lebensfreude. Für Menschen, die einfach Spaß am Spiel haben, in tollem Ambiente und mit verblüffenden Gewinnchancen.

Ich bin überzeugt:
Mit ADMIRAL Entertainment haben Sie garantiert den besten Spaß, wetten?

Ihr

Alfons Haider

Wir sind
NOVOMATIC
GROUP OF COMPANIES

... mit dem größten Vergnügen **ADMIRAL**
ENTERTAINMENT

CASINO ADMIRAL PRATER • SPORTWETTEN • ONLINE-WETTEN • WWW.NOVOMATIC.COM

Champions League auf einen Blick

Gruppe A

Aalborg – Krim L.	26:24 (15:14)
Volgograd – Ribarroja	31:29 (17:12)
Krim L. – Volgograd	41:33 (20:15)
Ribarroja – Aalborg	25:23 (11:16)
Ribarroja – Krim L.	20. Jänner
Aalborg – Volgograd	20. Jänner

1. Krim Ljubljana (SLO)	2	101	65:59	2
2. Union Ribarroja (ESP)	2	101	54:54	2
3. Aalborg DH (DEN)	2	101	49:49	2
4. Volgograd (RUS)	2	101	64:70	2

Gruppe B

Buducnost – Györ	25:31 (12:16)
Byasen – Togliatti	25:31 (12:14)
Togliatti – Buducnost	32:23 (17:12)
Györ – Byasen	33:27 (17:13)
Togliatti – Györ	20. Jänner
Buducnost – Byasen	21. Jänner

1. Lada Togliatti (RUS)	2	200	63:48	4
2. Györ Audi ETO (HUN)	2	200	64:52	4
3. Byasen Trondh. (NOR)	2	002	52:64	0
4. ZRK Buducnost (MNG)	2	002	48:63	0

Gruppe C

Podravka – Viborg	32:31 (19:19)
Leipzig – Larvik	23:31 (8:16)
Viborg – Leipzig	39:33 (18:13)
Larvik – Podravka	36:28 (19:15)
Larvik – Viborg	20. Jänner
Podravka – Leipzig	20. Jänner

1. Larvik HK (NOR)	2	200	67:51	4
2. Viborg HK (DEN)	2	101	70:65	2
3. Podravka Kop. (CRO)	2	101	60:67	2
4. HC Leipzig (GER)	2	002	56:70	0

Gruppe D

FTC Budapest – Kometal	31:28 (14:12)
Slagelse – Hypo NÖ	22:25 (12:10)
Hypo NÖ – FTC Budapest	32:30 (18:14)
Kometal – Slagelse	18:19 (8: 7)
Hypo NÖ – Kometal	19. Jänner
FTC Budapest – Slagelse	20. Jänner

1. Hypo NÖ (AUT)	2	200	57:52	4
2. FTC Budapest (HUN)	2	101	61:60	2
3. Slagelse DT (DEN)	2	101	41:43	2
4. Kometal Skopje (MKD)	2	002	46:50	0

Klare Favoriten in der Gruppe B, Pattstellung in Gruppe A, alles noch offen in C und D

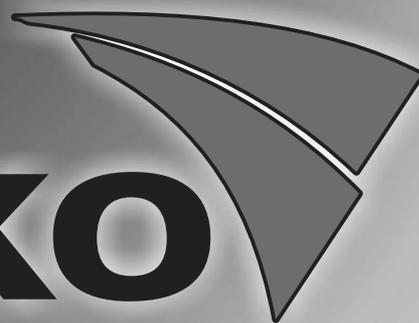
In Gruppe B schaut es nach einem klaren Durchmarsch der beiden Favoriten Györ und Lada Togliatti aus, nach zwei Spieltagen haben beide Teams noch keinen Punkt abgegeben und dominieren klar die Tabelle. Alles offen in den anderen Gruppen, wobei in Gruppe A gleich sämtliche Teams je einmal siegreich blieben und in der Tabelle eine völlige Pattstellung gegeben ist. In Gruppe C hat Titelverteidiger Viborg bereits eine Niederlage einstecken müssen, Larvik, der Meister aus dem Land des Europa-Champions, spielte bislang hingegen sehr souverän und feierte zwei überzeugende Siege. Bleibt die „Todesgruppe“ D mit Hypo NÖ, in der ja die Südstädterinnen nach zwei tollen Erfolgen die Tabellenspitze innehaben.





Ihre Erfolge haben sie mit

JAKO



Ihre Ausrüstung kaufen Sie bei uns

**TEAMSPORT
ZENS**

Teamsport Zens
Gumplowiczstraße 3/9
1220 Wien
Tel.: 0043-12044959
Fax: 0043-12021723

Einfach sicher unterwegs !!!

RENAULT SKALA



Unser Partner

auf den wir zählen

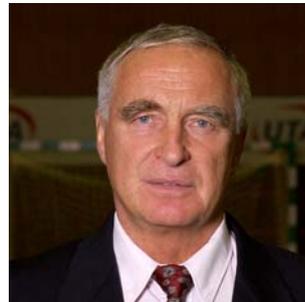


1. KOLESNIK OLGA
2. NAHCIVANLI GONCA
3. CRVENKOSKA BILJANA
4. PLATON ANZELA
5. KOCEVSKA NATASA
6. GJORGJIEVSKA ELENA
7. OZEL JELIZ
8. RADULOVIC VALENTINA
9. AMORIM ANA
10. PECEVSKA DRAGANA
12. ZASOVSKA VESELINKA
14. PORTYANKO YULIJA
15. OHOLANGA ALEGRA
16. LUKOVIK NATALIYA
17. MLADENOVSKA NATASA
18. AMORIM EDUARDA



PIEDADE Dani

Position	Kreis
Gewicht/Größe	70 kg/173 cm
Nation	BRA
Geburtsdatum	02.03.1979
Länderspiele	ca.85



PROKOP Gunnar

Position	Manager
Gewicht/Größe	kg/cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	11.07.1940
Länderspiele	-



ZINGLERESEN Ryan

Position	Trainer
Gewicht/Größe	kg/cm
Nation	DEN
Geburtsdatum	15.03.1962
Länderspiele	-



KOVACS Feri

Position	Co-Trainer
Gewicht/Größe	kg/cm
Nation	HUN
Geburtsdatum	25.11.1962
Länderspiele	-



DSHANDSHGAVA Tanja

Position	Torfrau-trainerin
Gewicht/Größe	kg/cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	25.02.1964
Länderspiele	-



BLAZEK Petra

Position	Tor
Gewicht/Größe	66 kg/181 cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	15.06.1987
Länderspiele	50



NASCIMENTO Ale

Position	Flügel rechts
Gewicht/Größe	66 kg/177 cm
Nation	BRA
Geburtsdatum	16.09.1981
Länderspiele	ca. 75



STEVANCEVIC Kaca

Position	Tor
Gewicht/Größe	71 kg/180 cm
Nation	SER
Geburtsdatum	06.02.1984
Länderspiele	1



KIM Cha Youn

Position	Flügel links
Gewicht/Größe	64 kg/172 cm
Nation	KOR
Geburtsdatum	10.02.1981
Länderspiele	ca. 90



OH Seong Ok

Position	Aufbau mitte
Gewicht/Größe	68 kg/171 cm
Nation	KOR
Geburtsdatum	10.10.1972
Länderspiele	ca. 250



FRIDRIKAS Ausra

Position	Aufbau rechts
Gewicht/Größe	kg/cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	30.04.1967
Länderspiele	133



RUSNACHENKO Natascha

Position	Tor
Gewicht/Größe	72 kg/185 cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	13.05.1969
Länderspiele	239



THURNER Sabi

Position	Flügel rechts
Gewicht/Größe	64 kg/175 cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	06.03.1987
Länderspiele	40



SANKO Olga

Position	Tor
Gewicht/Größe	65 kg/180 cm
Nation	RUS
Geburtsdatum	28.02.1978
Länderspiele	25



PLACH Isa

Position	Flügel links
Gewicht/Größe	64 kg/167cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	19.04.1987
Länderspiele	39



MARIN Alina

Position	Flügel links
Gewicht/Größe	61 kg/171 cm
Nation	ROM
Geburtsdatum	29.06.1980
Länderspiele	31



HAN Sun Hee

Position	Flügel links
Gewicht/Größe	64 kg/175 cm
Nation	KOR
Geburtsdatum	09.06.1973
Länderspiele	180



BOKLASHCHUK Mariya

Position	Flügel rechts
Gewicht/Größe	66kg/168 cm
Nation	UKR
Geburtsdatum	04.09.1979
Länderspiele	50



ROTIS Gaby

Position	Aufbau links
Gewicht/Größe	75 kg/189 cm
Nation	AUT
Geburtsdatum	12.11.1980
Länderspiele	44



MATUSCHKOWITZ Alla

Position	Aufbau mitte
Gewicht/Größe	65 kg/173 cm
Nation	BLR
Geburtsdatum	03.04.1975
Länderspiele	ca. 85



ACIMOVIC Gorica

Position	Aufbau rechts
Gewicht/Größe	70 kg/185 cm
Nation	BIH
Geburtsdatum	28.02.1985
Länderspiele	-

Fan-Corner



Championsleague-Dress

35 €

Fanschal



8 €



Polo-Shirt

14 €



Sweater

17 €



Championsleague-T-Shirt

10 €

DAS ABENTEUER

The Adventure begins...

BEGINNT...



Suche das Außergewöhnliche...

The Fine Art
Of Living...

... für´s Business
... für´s Weekend
... zum Relaxen
... zum Feiern!

...Du findest es
bei Panama Joe´s



Business mit Stil...

...exquisit Essen in
karibischem Ambiente
...Dein Lokal mit Ausgewogenheit in
Noblesse, Relaxation & Action!
...verwöhne Dich selbst, Deine
Freunde & Deine Geschäftspartner!

Karibik ganz nah -
Panama Joe´s ist da!

...jetzt im
SCS/Multiplex
Wr. Neudorf!

Gusta La Fiesta...

... jeden Abend steigt die Party!
... have a date & feiere in einer
unvergesslichen Party-Location
...frage nach unserem "Du feierst,
wir machen den Rest"- Full-
Service! Have fun - take care...

Dein Panama Joe!

open: so-mi 10-01, do-sa 10-02 | call: +43 (0)5 7766 510 | fax: +43 (0)5 7766 515
web: www.panamajoes.at | e-mail: scs@panamajoes.at
location: scs/multiplex, top 405, allee 400, eingang nord | a-2351 wiener neudorf
impressum: marco polo restaurantbetriebs gmbH | a-1050 wien | jahngasse 26



Eines der größten Hypo-Talente: Vivien Lerant

TABELLE

1. Hypo NÖ	13	13	0	0	+365	26
2. Hypo II	14	13	0	1	+ 136	26
3. Atzgersdorf	15	11	0	4	+ 87	22
4. Wr. Neustadt	14	9	0	5	+ 2	18
5. Feldkirch	14	7	0	7	- 31	14
6. Fünfhaus	16	6	0	10	- 46	12
7. Dornbirn	15	6	0	9	- 91	12
8. MAG Wien	13	5	0	8	- 36	10
9. A. Landhaus	14	1	0	13	- 145	2
10. Korneuburg	15	1	0	14	- 222	2

TORSCHÜTZENLISTE:

1. Materzok Alexandra (Fünfhaus)	118
2. Piedade Dani (Hypo NÖ)	102
3. Toifl Jacqueline (Korneub.)	93
4. Acimovic Gorica (Hypo NÖ)	77
13. Thurner Sabi (Hypo II)	74
16. Rotis Gabi (Hypo NÖ)	65

Solovorstellung für Hypo NÖ, Kovacs-Girls weiter im Vormarsch

Ein Blick auf die Tabelle zeigt, die Zinglensen-Truppe liefert das erwartete Solo ab und fegt durch die heimische Meisterschaft. Erfreulich aus Südstädter Sicht ist die Vorstellung des „zweiten Anzugs“. Die Youngsters von Trainer Feri Kovacs beeindruckten bislang mit großem Kämpferherz sowie aufopferndem Spiel. Beide unmittelbaren Konkurrenten um die Stockerlplätze – Atzgersdorf und Wr. Neustadt – wurden bereits einmal besiegt und gegen den Rest der Liga gab es fast immer souveräne Erfolge mit etlichen Toren Differenz. Der zweite Platz im Grunddurchgang hinter der „großen Schwester“ ist Hypo 2 nur mehr sehr schwer zu nehmen, wenn keine Umfaller passieren, dann ist das erste Ziel vorerst einmal erreicht. Im Meister-Play-off werden die Karten wieder neu gemischt, der zweite Rang würde aber einen bzw. zwei Bonuspunkte mehr gegenüber dem Dritt- und Viertplatzierten bringen, was am Ende noch sehr wichtig sein kann. Um die letzten beiden Plätze für das Meister-Play-off tobt noch ein wilder Kampf, neben Feldkirch streiten sich noch Fünfhaus, Dornbirn und MAG Wien um die freien Tickets. Am Tabellenende Landhaus und Korneuburg, die auch die schwächsten Leistungen im Grunddurchgang abgeliefert haben. Ein Blick auf die WHA-U17 zeigt, dass auch hier Hypo NÖ ganz klar dominiert und noch keinen einzigen Punkt abgegeben hat.

Einkuscheln und Auftanken

3 Nächte inkl. Halbpension
2 Thermenbadekarten
1 Handtuch „Therme Loipersdorf“

Gratisbenützung von hoteleigener Bade-
Saunalandschaft
Freier Eintritt in das Fitness-Studio „Galaxy“ und
Sport-Vitalprogramm

Preis:
DZ/Süd-, West- und Nordseite □ 302,00 p.P.
(zuzüglich Ortstaxe □ 1,00 pro Nächtigung)



Mehr Infos unter:
Tel: 03382 / 82 12-0
E-Mail: thermenhotel@stoiser.com
www.stoiser.com

Schenken Sie Thermen- Gutscheine!

Ab € 100,-
+ 10% gratis!
7. 11. - 23. 12. 2005

* Die 10 % werden immer von
dem 100-er Wert errechnet.

Die Gutscheine sind in der Therme und in den
umliegenden Nächtigungsbetrieben einlösbar.

Mehr Infos unter:
Tel: 03382 / 82 04-0
E-Mail: info@therme.at
www.therme.at

Loipersdorf
Die Therme.

Unser Nachwuchs - auch international TOP!

Turniersieger in Berlin und Budapest



Die Spielerinnen rund um Feri Kovacs sorgen nicht nur in der WHA für Furore, auch bei diversen internationalen Turnieren konnten sie sich schon behaupten.

So wurden nicht nur die Turniere in Berlin und Budapest gewonnen, sondern auch der 3. Platz bei den European Youth Championship errungen.

Aber auch die Jüngeren messen sich immer wieder mit ausländischen Mannschaften: Die U15 konnte kurz vor Weihnachten in Budapest in einem dramatischen und spannenden Spiel in der Verlängerung durch Golden Goal den 3. Platz erringen! Besonders erfreulich deshalb, weil nicht die komplette Mannschaft mitfahren konnte.

Und auch unsere U11 wagt sich schon aufs internationale Parkett: Mit Platz 5 in Budapest - ohne 3 Stammspieler - konnte auch diese Mannschaft sich mit starken Mannschaften messen - ein Umstand, der in der heimischen Liga nicht gegeben ist.

Ein Zeichen der tollen Nachwuchsarbeit bei Hypo ist auch die Tatsache, dass bei jedem Turnier mehrere Spielerinnen ausgezeichnet wurden: Beste Torfrau, beste Spielerin, beste Torschützin...

Ein Blick auf die Tabellen der NÖ-Jugendmeisterschaft bringt das schöne Bild, dass alle Tabellen angeführt werden; und sogar die Zweitmannschaften schafften allesamt den Sprung ins jeweilige Meister-Play-Off! Eine tolle zweite Saisonhälfte steht uns also bevor und lässt uns mit Freude in die Zukunft blicken. Denn ab Ende Mai sind wieder Staatsmeisterschaften und da gilt es einige Titel zu verteidigen: U11, U13, U15, U17, U19... Und die U17WHA sollte auf dem Weg zum Titel auch nicht mehr stolpern können, zu oft haben die Gegner schon Punkte abgegeben.

So drücken wir uns allen die Daumen, dass es am Ende wieder heißt:

MEISTER ALLER KLASSEN!!!



Ausg' steckt is

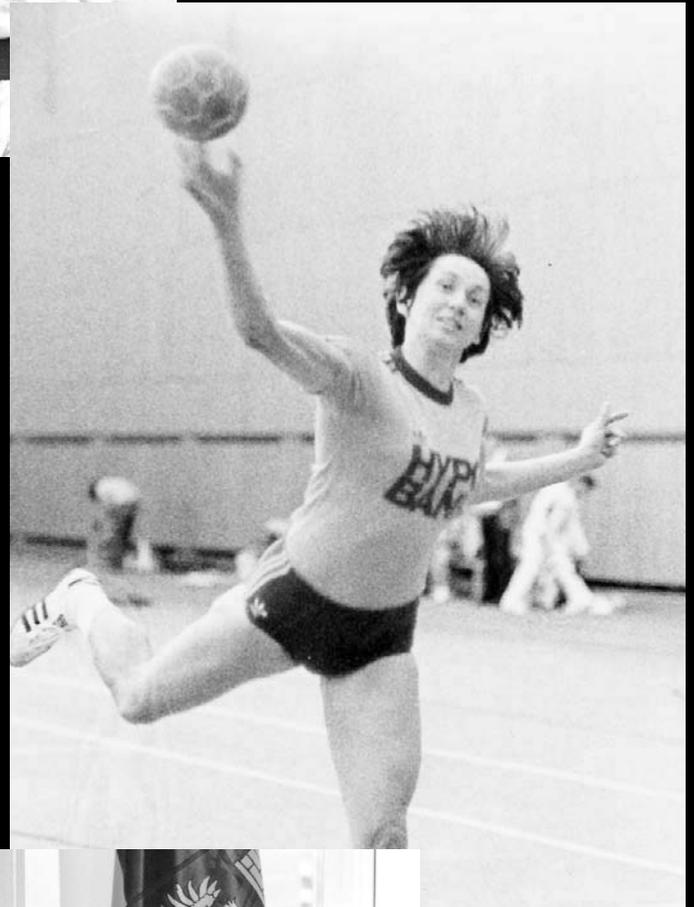
Nach dem Sport eine kleine Erfrischung gefällig?

Auf zum Heurigen Mayerhofer!
Ganz in Ihrer Nähe.

Heuriger Mayerhofer

prämierte Eigenbauweine
bodenständiges Buffet

Schulgasse 3 • 2372 Gießhübl
Tel: 02236/476 89 • www.heuriger-mayerhofer.at



† LIESE PROKOP
1941 - 2006





† Liese Prokop

IN MEMORIAM

Tiefe Trauer herrscht in der Handballfamilie:

Kurz vor dem Jahreswechsel, ist ein großartiger Mensch von uns gegangen. Liese Prokop war nicht nur in ihrer Sportlerkarriere eine Klasse für sich, sie schaffte es auch in der politischen Welt zu bestehen. Als zielbewusste, konsequente Kämpferin beliebt und bekannt, war sie auch über die Parteigrenzen hinweg geschätzt und respektiert. Ihre Verdienste um die Sicherheit und den Sport in Österreich sind unbestritten. Sie hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu füllen sein wird.

Unser Beileid gilt der Familie und Freunden von Liese Prokop, für die sie – genauso wie für uns – unvergessen bleiben wird!

Vorschau

24.01.	19:30 Uhr	WHA	Hypo NÖ 2 – MGA Wien
25.01.	19:45 Uhr	WHA	Hypo NÖ – Landhaus
27.01.	18:15 Uhr	WHA	Feldkirch – Hypo NÖ 2
30.01.	19:00 Uhr	WHA	Wr. Neustadt – Hypo NÖ
31.01.	19:30 Uhr	WHA	Hypo NÖ 2 – Atzgersdorf
31.01.	20:15 Uhr	WHA	MGA Wien – Hypo NÖ
01.02.	18:00 Uhr	WHA	Hypo NÖ – Hypo NÖ2
03.02.	19:00 Uhr	WHA	Hypo NÖ – Feldkirch
10.02.	16:15 Uhr	CL	FTC Budapest – Hypo NÖ
18.02.	15:50 Uhr	CL	Hypo NÖ – Slagelse
24.02.	18:00 Uhr	CL	Kometal Skopje – Hypo NÖ





Die passende Begleitung zu den ersten Frühlingsgefühlen. Die Frankfurter von Radatz.





Grenzenloser BIO-Brotgenuss!



www.stroock.at

Eine starke Mannschaft braucht starke Partner - Hypo NÖ hat starke Partner

